

Presseinformation

Internationaler „Energy Efficiency Award“ verliehen

Unternehmen für beispielhafte Steigerung der Energieeffizienz ausgezeichnet

Hannover, 22. April 2008. Fünf innovative Unternehmen wurden heute auf dem „WORLD ENERGY DIALOGUE“ in Hannover mit dem internationalen „Energy Efficiency Award“ für beispielgebende Projekte zur Steigerung der Energieeffizienz ausgezeichnet. Die Preise wurden im Rahmen der *Initiative EnergieEffizienz* von der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) in Kooperation mit der KfW Förderbank und der Deutschen Messe verliehen. Den mit 15.000 Euro dotierten ersten Preis überreichte Jochen Homann, Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, der Festo AG & Co. KG. Einen zweiten Preis erhielten die Daimler AG, Mercedes-Benz Werk Untertürkheim, und die Leiber GmbH. Zwei Anerkennungspreise gingen an die BHS tabletop AG, Werk Weiden, und die Empresa AGA S.A. de C.V. aus Mexiko.

Stephan Kohler, Geschäftsführer der dena: „Rund 90 Unternehmen aus der ganzen Welt haben sich mit erfolgreichen Energieeffizienzprojekten um den Preis beworben. Die Gewinner überzeugen durch innovative Lösungen, die zu erheblichen Energie- und Kosteneinsparungen führen und zum Klimaschutz beitragen.“

Die Festo AG & Co. KG hat am Standort St. Ingbert/Rohrbach bei der Erweiterung der Produktionskapazität Energieeffizienz konsequent als gleichberechtigten Planungsparameter berücksichtigt. So konnten beispielsweise für die Raumklimatisierung und die Druckluft- und Stromerzeugung anspruchsvolle Energieeffizienzmaßnahmen mit modernen Technologien entwickelt und umgesetzt werden.

Kernelement des Projekts im Mercedes-Benz Werk Untertürkheim war der Aufbau eines Energiemanagements. Es wurde mit aktiver Einbindung der Mitarbeiter, hohem Engagement des Managements und konsequenter Erfolgskontrolle implementiert. Als zentrale technische Maßnahmen wurden die Kühlung, die Wärmerückgewinnungsanlagen und die lufttechnischen Anlagen energetisch optimiert.

Im Zuge der Kapazitätsverdopplung ihrer Abwasseranlage hat die Leiber GmbH aus Bramsche von aerober auf anaerobe Abwasserreinigung umgestellt. Die neue Reinigungstechnik benötigt erheblich weniger Energie, erfordert einen geringeren Chemikalieneinsatz und erzeugt weniger Abfall. Das im Zuge der Abwasserreinigung erzeugte Biogas wird in einem Blockheizkraftwerk zur gekoppelten Erzeugung von Strom und Wärme umgesetzt.

„Die Maßnahme der Leiber GmbH ist ein gutes Beispiel für technisch anspruchsvolle Lösungen, die zu sehr hohen Energie- und Kosteneinsparungen führen. Sie zeigt gleichzeitig, wie erfolgversprechend es gerade auch für kleine und mittlere Unternehmen ist, Projekte zur Energieeffizienzsteigerung durchzuführen“, so Werner Genter, Direktor der KfW Bankengruppe.

Sepp D. Heckmann, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Messe: „Der internationale ‚Energy Efficiency Award‘ verdeutlicht die Wirtschaftlichkeit von Energieeffizienzprojekten in Industrie und Gewerbe und

Presseinformation

Seite 2/2

demonstriert deren Machbarkeit. Die ausgezeichneten Projekte sind gut geeignet, weitere Unternehmen zu einem effizienten Energieeinsatz zu motivieren.“

Der erfolgreiche Wettbewerb wird weitergeführt, sodass auch in 2009 wieder Unternehmen ausgezeichnet werden. Bewerbungen sind ab Herbst 2008 möglich.

Ausführliche Informationen zu allen Preisträgern stehen im Internet unter: www.industrie-energieeffizienz.de.

Der „Energy Efficiency Award“ ist Bestandteil der *Initiative EnergieEffizienz*, einer Aktionsplattform für effiziente Stromnutzung in allen Verbrauchssektoren, die von der dena und den Unternehmen E.ON AG, EnBW AG, RWE AG sowie Vattenfall Europe AG getragen und durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert wird.

Pressekontakt:

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Dr. Philipp Prein, Chausseestraße 128a, 10115 Berlin

Tel: +49 (0)30 72 61 65-641, Fax: +49 (0)30 72 61 65-699, E-Mail: prein@dena.de, Internet: www.dena.de